



Auftaktgottesdienst zum neuen Schuljahr 2010/2011

Oer-Erkenschwick. Zu einem besonderen Gottesdienst waren Kinder von sechs bis vierzehn Jahren nebst Eltern und Religionslehrerinnen und -lehrern nach Oer-Erkenschwick-Süd eingeladen. Hier hielt Eduard Nieland, Bezirksvorsteher des Bezirks Recklinghausen, am 5. September 2010 einen "Auftaktgottesdienst" zum Beginn des neuen Schuljahres.

Über einhundert Kinder ließen es sich daher nicht nehmen, diesem Gottesdienst nach dem Ende der Sommerferien "außer der Reihe" beizuwohnen.

In altersgerechtem, fröhlichen Rahmen vermittelten Eduard Nieland sowie die beiden Gemeindevorsteher Jürgen Nagel und Dirk Sichtermann den Kindern, was es heißt, Vorbild im schulischen Umfeld zu sein.

"Vorbild sein..." - in Anlehnung an ein Bibelzitat aus dem Brief des Apostels Paulus an Titus

"Dich selbst aber mache zum Vorbild guter Werke..."

(Titus 2, aus 7)

wurde den Kindern (und auch den Erwachsenen) nahe gebracht, was es bedeutet, in der heutigen Zeit auch im schulischen Umfeld "Vorbild" zu sein.

Insbesondere die Bitte um Respekt vor den Lehrkräften und das Einstehen für die Schwächeren in der Schulgemeinschaft standen dabei im Mittelpunkt. Sicher ein wichtiges Thema in einer Zeit, in der Zivilcourage in jeder Altersklasse zu einem besonderen Gut geworden ist.

Der Gottesdienst wurde umrahmt mit einer Reihe an kindgerechten, glaubensfrohen Liedern, die vom Kinderchor unter eingeforderter Mitwirkung aller Anwesenden vorgetragen wurden.

Zu einem runden Gelingen des Beisammenseins trug auch das Wetter bei: Es war genau so strahlend, heiter und erwärmend, wie der Inhalt und die Atmosphäre des Gottesdienstes. So bleibt zu hoffen, dass diesem eine gewisse Nachhaltigkeit in den Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer anhaftet.

7. September 2010

Text: Andreas Hebestreit

